



Die **Care-for-Rare Foundation** am Dr. von Haunerschen Kinderspital der Ludwig-Maximilians-Universität München lobt den

## Care-for-Rare Science Award 2021

in Höhe von 50.000,00 Euro aus. Der Care-for-Rare Science Award, gestiftet von der Werner Reichenberger Stiftung, soll Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in die Lage versetzen, ein grundlagenwissenschaftliches oder klinisches Forschungsprojekt im Bereich der seltenen Erkrankungen zu initiieren. Als „selten“ gilt eine Erkrankung, wenn nicht mehr als 5 von 10.000 Menschen betroffen sind.

Der Wissenschaftsförderpreis soll kreative wissenschaftliche Ideen fördern und dazu beitragen, das biologische Verständnis von seltenen Erkrankungen zu vertiefen und neue diagnostische und/oder therapeutische Strategien zu entwickeln. Kriterien für die Auswahl der Preisträger sind wissenschaftliche Exzellenz, Interdisziplinarität und Relevanz des Projektes für die klinisch-translationale Wissenschaft. Besondere Berücksichtigung erfahren seltene Erkrankungen, die sich bereits im Kindes- und Jugendalter manifestieren.

Die *Care-for-Rare Foundation* fördert interdisziplinäre und international ausgerichtete wissenschaftliche Projekte mit dem Ziel der Aufklärung der Krankheitsursachen und der Entwicklung innovativer Therapien für Kinder mit seltenen Erkrankungen.

Bewerbungsberechtigt sind Einzelpersonen oder Gruppen, mindestens ein Projektleiter muss an einer deutschen Institution tätig sein. Der Hauptantragssteller wird namentlich als PreisträgerIn genannt. NachwuchswissenschaftlerInnen werden ausdrücklich zur Bewerbung ermuntert.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen (auf Englisch) sind bis zum **31. Juli 2021** (Ausschlussfrist) elektronisch einzureichen. Einzelheiten finden Sie auf [www.care-for-rare.org/scienceaward](http://www.care-for-rare.org/scienceaward).

Die feierliche Preisverleihung wird voraussichtlich Ende 2021 in München stattfinden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Dr. Carolin Ruther ([Carolin.Ruther@med.uni-muenchen.de](mailto:Carolin.Ruther@med.uni-muenchen.de)) gerne zur Verfügung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

München, im April 2021

